

Hinweise zum Verfassen und zur Form der B.A.-Abschlussarbeit bei Prof. Dr. Angela Keppler

Vorbemerkung:

Die B.A.-Abschlussarbeit ist ein wissenschaftlicher Text zu einem spezifischen und abgegrenzten Thema. Wesentlicher Bestandteil ist das Recherchieren und Aufarbeiten wissenschaftlicher Äußerungen. Dabei sind formale Anforderungen zu erfüllen, die hier überblicksartig zusammen gestellt sind.

1. Vorbereitung

Jede wissenschaftliche Arbeit benötigt eine Fragestellung oder These. Der erste Teil der Leistung ist es, diese herauszuarbeiten. Als **Thema** der B.A.-Arbeit können Sie ein theoretisches oder empirisches Thema wählen. Es empfiehlt sich, das Thema in Anlehnung an ein besuchtes Hauptseminar zu gestalten. Nutzen Sie den Seminarplan und die Seminarliteratur als Orientierung, um erste Ideen für eine Fragestellung zu sammeln. Vertiefen Sie diese, indem Sie weitere Literatur konsultieren und sich einen groben Überblick über den Forschungsstand verschaffen. **So vorbereitet** kann der nächste Schritt erfolgen: die Absprache mit mir.

Bevor Sie die B.A.-Arbeit beim Prüfungsamt anmelden, müssen Sie eine/n Betreuer/in wählen und ein aussagekräftiges **Exposé** zu der geplanten Arbeit anfertigen und abgeben, welches mit der/dem Betreuer/in zu besprechen und von dieser/m anzunehmen ist. Dies erfolgt im Rahmen des entsprechenden Kolloquiums der/die Betreuer/in. Erst dann kann eine Anmeldung im Prüfungsamt erfolgen.

Das **Exposé** enthält:

- Deckblatt mit dem Thema und den relevanten Angaben zur Person
- Problem und Zielsetzung der Arbeit (daraus muss die Relevanz des Themas, das Untersuchungs- und Erkenntnisinteresse sowie die Fragestellung hervorgehen)
- Kurzübersicht über den Wissensstand zum Thema (Welche unterschiedlichen Ansätze und Perspektiven existieren? Welche Desiderata gibt es?) sowie kurze Nennung relevanter Literatur, die im Rahmen der Arbeit berücksichtigt werden soll
- bei empirischen Arbeiten: Beschreibung der Untersuchungsmethode (Datenerhebung, Datenauswertung), Skizze der vorläufige Auswahl von Untersuchungsdaten, Nennung der grundsätzlichen Anlage der Untersuchung (quantitativ, qualitativ)
- Darstellung des Aufbaus und Vorgehens der Arbeit

Der Umfang des Exposés beträgt 2-3 Seiten.

Das Exposé muss die Thematik, Fragestellung, Richtung und Anlage der B.A.-Arbeit nachvollziehbar darstellen und sollte die Grundlage für ihre Anfertigung bilden. Selbstverständlich können während des Verfassens der B.A.-Arbeit Veränderungen und Erweiterungen sowie Modifikationen und Spezifizierungen vorgenommen werden. Bei einem grundsätzlichen Abweichen vom Thema bzw. einer generellen Verlagerung des Schwerpunkts der Arbeit ist jedoch Frau Prof. Dr. Keppler zu informieren.

2. Anmeldung

Die B.A.-Abschlussarbeit muss beim Prüfungsamt angemeldet werden.

Die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen nach Anmeldung.

3. Betreuung/Konsultation

Während des Verfassens der Arbeit empfiehlt es sich zentrale Konsultations-termine mit der/m Betreuer/in zu vereinbaren. Näheres hierzu wird in den Kolloquiums besprochen.

4. Form

Der **Umfang** der Arbeit beträgt 50 Seiten reiner Textkorpus (Literaturverzeichnis und Anhang also exklusive). Dabei wird ein Toleranzspektrum von 10% gewährt. Die Obergrenze beträgt also 55 Seiten, die Untergrenze 45 Seiten.

Die Arbeit muss neben dem eigentlichen Textteil ein Deckblatt, ein Inhaltsverzeichnis, ein Literaturverzeichnis, ein Abbildungsverzeichnis sowie eine eidesstattliche Erklärung enthalten.

Aus der eidesstattlichen Erklärung (die mit einem Datum versehen sein muss) muss hervorgehen, dass Sie die Arbeit selbstständig verfasst, alle verwendeten Texte, Quellen und Materialien ausgewiesen und die Arbeit erstmalig zur Prüfung vorgelegt haben.

Auf dem **Deckblatt** sind neben dem eigenen Namen und dem Titel der Arbeit auch der Name Frau Prof. Dr. Kepplers als Gutachterin zu verzeichnen.

Alle weiteren Angaben zur Form entnehmen Sie bitte dem Studienhandbuch:

http://mkw.uni-mannheim.de/ba_medien_und_kommunikationswissenschaft/studienhandbuch/

Orthographie: Es gelten die Regeln der aktuellen Rechtschreibreform.

Entsprechende Duden-Ausgaben sind in sämtlichen Bibliotheken der Universität Mannheim aufgestellt.

Quellennachweise/Zitatverfahren: Hinweise zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Formulieren, Zitieren) finden Sie bspw. bei:

- Dahinden, Urs; Sturznegger, Sabina; Neuron, Alessia C. 2006. *Wissenschaftliches Arbeiten in der Kommunikationswissenschaft*. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt.
- Theisen, Manuel René. 2006. *ABC des wissenschaftlichen Arbeitens*. München: dtv.

Diese beiden Standardwerke sind im Bibliotheksbereich A3 aufgestellt und weiterhin über die UB ausleihbar.

Weiteres zu den Zitationssystemen finden Sie in oben genanntem Studienhandbuch!